



Bestimmungen der KMS

Die PSK Einzel-Kreismeister (1.-3. Platz) werden in den Disziplinen Breitensport, Gelände-RWB, Springen, Vielseitigkeit und Dressur ermittelt, wobei im Springen je 5 Kreismeister und in der Dressur je 6 Kreismeister unterteilt nach den Leistungsklassen ermittelt werden.

- In der Vielseitigkeit werden auch Turniere außerhalb des PSK Ludwigsburg in die Wertung aufgenommen. Diese werden in der Veranstaltungsmatrix bekanntgegeben.
- Die Reiter/innen des PSK-LB werden in ihrer jeweiligen LK auf den oben genannten Turnieren automatisch ohne Anmeldung gewertet. Wer nicht gewertet werden möchte, muss dies bis zum Beginn der ersten Veranstaltung der jeweiligen Disziplin bekanntgeben.
- Die Veranstalter kennzeichnen die Prüfungen mit "**Wertungsprüfung KMS PSK Ludwigsburg LK ...**"
- Die Teilnahme an der nächst höheren LK ist möglich, muss aber vor der ersten Wertungsprüfung beim PSK Koordinator angemeldet werden. Ansonsten erfolgt die Einordnung in der tatsächlich vorhandenen Leistungsklasse
- Jeder Reiter/in kann nur in einer LK pro Disziplin gewertet werden.
- Die Wertung in verschiedenen Disziplinen ist möglich.
- Der bestplatzierte Reiter/in des PSK Ludwigsburg erhält 50 Punkte, die danach platzierten Reiter/in erhalten 50 Punkte minus der Platzierung.
- **Gleichplatzierte erhalten (anders als in 2016) auch die gleiche Punktzahl.**
- Es werden die besten Ergebnisse der "max. Anzahl der Wertungsprüfungen" gewertet, der Rest wird gestrichen.
- In der LK 6 bis 2 werden bei mehreren Abteilungen die Ergebnisse der PSK-Reiter in eine Rangierung zusammengefasst und gewertet.
- Startplatzbegrenzungen der jeweiligen Prüfungen gelten nicht für die Teilnehmer des PSK Ludwigsburg (Veranstalter informieren!!)
- Bei Punktegleichheit beim Endergebnis auf dem 1.-3. Platz, entscheidet die Anzahl der 1. Plätze in den Wertungsprüfungen, danach die 2. Plätze usw.
- Für die Wertung ist mindestens eine Wertnote von 5,0 (50%) oder nicht mehr wie 16 Strafpunkte (ohne Strafpunkte aus einem Stechparcours) notwendig.
- Die Wertung ist unabhängig vom Pferd, es wird nur der Reiter/die Reiterin gewertet.
- Werden mehrere Pferde in einer Wertungsprüfung geritten, wird automatisch das bessere Ergebnis gewertet.
- Pro Disziplin müssen mindestens 2 Wertungsprüfungen ausgetragen werden, ansonsten ist eine Wertung nicht möglich.

- Die im RWB, Spring-RWB und Gelände RWB gesammelten Punkte werden für die Einzel- und Mannschaftswertung jeweils halbiert.
- Lässt sich ein Reiter während der laufenden Saison und der KMS-Wertung in die nächsthöhere Leistungsklasse einstufen, muss er entscheiden, und dem PSK Koordinator bekannt geben, ob

entweder die bereits errittenen Punkte gewertet werden sollen. In diesem Fall können in der alten LK keine weiteren Punkte gesammelt werden, aber die in der neuen LK errittenen Punkte zählen für die Mannschaftswertung

oder ob er in der höheren Klasse Punkte sammeln möchte. Der Reiter wird dann aus der entsprechenden Liste der alten Leistungsklasse gestrichen, die für die Mannschaft errittenen Punkte bleiben jedoch erhalten.

- Einwände bezüglich der Wertungstabellen müssen bis spätestens 3 Tage nach Veröffentlichung der Ergebnisse Frau Photien oder Frau Dieterich angemeldet werden.
- Gewonnene Ballkarten (die aufgrund einer Platzierung ausgegeben wurden) sind nicht auf andere Personen übertragbar. Sollte ein/e Reiter/Reiterin doppelt platziert sein, berechtigt dies nur zum **einmaligen** Eintritt des jeweiligen Reiters und ist nicht auf andere Personen übertragbar.
- Fehler in den Ausschreibungen der einzelnen Veranstalter liegen nicht in der Verantwortung des PSK und können während der Saison zu evtl. Ausnahmeregelungen führen. Werden jedoch so rechtzeitig wie möglich bekannt gegeben.
- **Bewertung für die Vielseitigkeit:**
 Leistungsklasse 6: In die Wertung fließen sowohl Stilgeländeritte der Kl. E als auch komplette Vielseitigkeiten ein. Auf Turnieren mit kompletten VS der Kl. E, zählt nur das Ergebnis dieser Prüfung.
 Leistungsklasse 5 hat die Möglichkeit in A und L Prüfungen zu starten, pro Turnier zählt das bessere Ergebnis. Es werden nur komplette Vielseitigkeiten gewertet.
 Leistungsklasse 4 werden nur die L Vielseitigkeiten gewertet

Bestimmungen der KMS-Vereinswertung

Es wird eine Vereinswertung aus den Einzelergebnissen der teilnehmenden Turniere erstellt.

Pro Turnier werden die besten 5 Ergebnisse jedes Vereins aus allen Disziplinen (Dressur, Springen, Gelände-RWB, Vielseitigkeit und Breitensport) zu einer Mannschaftswertung herangezogen.

Zum Ende der Saison wird eine Meisterehrung auf dem Reiterball stattfinden. Für den Ablauf der Meisterehrung wird von jedem Platzierten ein Lichtbild (digital, größer als 1 MB) mit entsprechendem Formular benötigt. Wer dies bis 14 Tage vor der Ehrung nicht einreicht, verzichtet automatisch auf die Platzierung. Der Nächstplatzierte rückt nach.

In besonderen Fällen wird nach Rücksprache Dispens erteilt

